

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Höhepunkte der Schweizer Sportgeschichte

Vom Stahlroß zur Rose

Für uns mag die Überschrift ein Wortspiel sein, für den früheren Radrennfahrer Ferdinand Kübler hingegen bedeutet sie den Übergang von zwei wichtigen Lebensabschnitten. Küblers Palmarès ist voll Glanz. Von mehr als 100 Rennsiegen nennen wir die Marksteine: Triumphe an den Rundfahrt-Tour de France, Tour de Suisse, Tour de Romandie und Rom–Neapel–Rom; ein zweifacher Doppelerfolg bei den klassischen Ardennen-Prüfungen Flèche Wallonne und Lüttich–Bastogne–Lüttich; eine Straßen-Weltmeisterschaft, Siege in internationalen Zeitfahren, Erster der Monsterradt-Bordeaux–Paris und dreifacher Gewinn des Jahres-Wettbewerbes «Challenge Desgrange-Colombo». Küblers Ehrenrunden waren kein Geschenk, sondern die Ernte einer Saat, die viel Pflege erforderte. Freudvoller Trainingseinsatz, Anwendung der Hygiene, ein harmonisches Eheleben und eine sorgfältige Ernährung sind jene Hauptfaktoren, denen Ferdi Kübler seine erfolgreiche Karriere zuschreibt. Nicht vergessen sei, daß der Rennfahrer Kübler, der heute noch als sprichwörtliches Beispiel für Energie gilt, stets eine Büchse Ovomaltine mit sich führte.

Das Stahlroß von «Ferdi national» steht heute in der Ecke. Der große Champion des Zweirades verwandelte sich in einen Blumenzüchter, der mit viel Liebe seine Kulturen in Adliswil und das Verkaufsgeschäft in Zürich-Wiedikon betreut. Viele Dinge sind anders geworden. Kübler, der einen geradezu hektischen Rummel um seine Person ohne Schaden überstand, lebt heute in weit ruhigerer Sphäre inmitten leuchtender Blumenpracht. Nur eines erinnert «Ferdi national» an jene Zeiten, da er im Brennpunkt der Öffentlichkeit stand: die Büchse Ovomaltine auf dem Tisch.

OVOMALTINE

stärkt auch Sie!

D R. A. W A N D E R A. G., B E R N